



Urkunde

Die Stadt Augsburg verleiht die städtische Fleischbank an Ulrich Seibold, den Metzger, Bürger von Augsburg und seine Ehefrau Margarethe

StadtAA/00471/AUS/1423 April 20

Angaben zur Identifikation

Institution	Stadtarchiv Augsburg
Bestand	Allgemeines Urkundenselekt (AUS) - Ältere Reihe (bis 1806)
Signatur	StadtAA/00471/AUS/1423 April 20
Titel	Die Stadt Augsburg verleiht die städtische Fleischbank an Ulrich Seibold, den Metzger, Bürger von Augsburg und seine Ehefrau Margarethe
Entstehungszeitraum	20.04.1423
Originaldatierung	an afftermäntag nach dem suntag als man singet Misericordia d(o)m(ini) nach Ostern
Archivalienart	Urkunde

Angaben zu Inhalt und Struktur

Kurzregest	Die Stadt Augsburg verleiht die städtische Fleischbank, ihr Eigentum, an Ulrich Seibold, den Metzger, Bürger von Augsburg und seine Ehefrau Margarethe. Jährlicher Zins: 1/2 Gulden und 1/2 Ort eines ungarischen oder böhmischen Guldens zum Weißen Sonntag in der Fastenzeit (=Invocavit). Lage der Fleischbank: in Augsburg, (am Perlach), unterhalb der oberen Fleischbänke, stößt auf der einen Seite an die Bank von Bartholomäus Reischlin, auf die anderen Seite an die des alten Lotters, dazu ein kleiner Keller (Verkaufsstand).
Aussteller	A = Stadt Augsburg
Siegler	S = A
Provenienz	?
Sprache	Deutsch
Schrift	Lateinisch
Trägermaterial	Pergament
Anzahl der Siegel	1
Siegelbehälter	